Dieses Dokument ist lediglich eine Dokumentationshilfe, für deren Richtigkeit die Organe der Union keine Gewähr übernehmen

►**B** **DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) Nr. 770/2013 DER KOMMISSION**

vom 8. August 2013

über Abzüge von den Fangquoten für 2013 für bestimmte Fischbestände wegen Überfischung in den vorangegangenen Jahren

(ABl. L 215 vom 10.8.2013, S. 1)

Geändert durch:

		Amtsblatt		
		Nr.	Seite	Datum
►**M1**	Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1402/2013 der Kommission vom 19. Dezember 2013	L 349	61	21.12.2013
►**M2**	Durchführungsverordnung (EU) Nr. 72/2014 der Kommission vom 27. Januar 2014	L 23	31	28.1.2014

▼B

DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG (EU) Nr. 770/2013 DER KOMMISSION

vom 8. August 2013

über Abzüge von den Fangquoten für 2013 für bestimmte Fischbestände wegen Überfischung in den vorangegangenen Jahren

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates vom 20. November 2009 zur Einführung einer gemeinschaftlichen Kontrollregelung zur Sicherstellung der Einhaltung der Vorschriften der Gemeinsamen Fischereipolitik und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 847/96, (EG) Nr. 2371/2002, (EG) Nr. 811/2004, (EG) Nr. 768/2005, (EG) Nr. 2115/2005, (EG) Nr. 2166/2005, (EG) Nr. 388/2006, (EG) Nr. 509/2007, (EG) Nr. 676/2007, (EG) Nr. 1098/2007, (EG) Nr. 1300/2008, (EG) Nr. 1342/2008 sowie zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 2847/93, (EG) Nr. 1627/94 und (EG) Nr. 1966/2006 ([1]), insbesondere auf Artikel 105 Absätze 1, 2 und 3,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Die Fangquoten für das Jahr 2012 wurden mit folgenden Rechtsakten festgelegt:

— Verordnung (EU) Nr. 1225/2010 des Rates vom 13. Dezember 2010 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten von EU-Schiffen für Fischbestände bestimmter Tiefseearten für die Jahre 2011 und 2012 ([2]),

— Verordnung (EU) Nr. 1256/2011 des Rates vom 30. November 2011 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in der Ostsee (2012) und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 1124/2010 ([3]),

— Verordnung (EU) Nr. 5/2012 des Rates vom 19. Dezember 2011 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen im Schwarzen Meer (2012) ([4]),

— Verordnung (EU) Nr. 43/2012 des Rates vom 17. Januar 2012 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für EU-Schiffe im Jahr 2012 für bestimmte, nicht über internationale Verhandlungen und Übereinkünfte regulierte Fischbestände und Bestandsgruppen ([5]) und

— Verordnung (EU) Nr. 44/2012 des Rates vom 17. Januar 2012 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten im Jahr 2012 in EU-Gewässern und für EU-Schiffe in bestimmten Nicht-EU-Gewässern für bestimmte, über internationale Verhandlungen und Übereinkünfte regulierte Fischbestände und Bestandsgruppen ([6]).

([1]) ABl. L 343 vom 22.12.2009, S. 1.
([2]) ABl. L 336 vom 21.12.2010, S. 1.
([3]) ABl. L 320 vom 3.12.2011, S. 3.
([4]) ABl. L 3 vom 6.1.2012, S. 1.
([5]) ABl. L 25 vom 27.1.2012, S. 1.
([6]) ABl. L 25 vom 27.1.2012, S. 55.

▼B

(2) Die Fangquoten für das Jahr 2013 wurden mit folgenden Rechtsakten festgelegt:

— Verordnung (EU) Nr. 1262/2012 des Rates vom 20. Dezember 2012 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten von EU-Schiffen für bestimmte Bestände von Tiefseearten (2013 und 2014) ([1]),

— Verordnung (EU) Nr. 1088/2012 des Rates vom 20. November 2012 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen in der Ostsee (2013) ([2]),

— Verordnung (EU) Nr. 1261/2012 des Rates vom 20. Dezember 2012 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für bestimmte Fischbestände und Bestandsgruppen im Schwarzen Meer (2013) ([3]),

— Verordnung (EU) Nr. 39/2013 des Rates vom 21. Januar 2013 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten für EU-Schiffe im Jahr 2013 für bestimmte, nicht über internationale Verhandlungen und Übereinkünfte regulierte Fischbestände und Bestandsgruppen ([4]) und

— Verordnung (EU) Nr. 40/2013 des Rates vom 21. Januar 2013 zur Festsetzung der Fangmöglichkeiten im Jahr 2013 in EU-Gewässern und für EU-Schiffe in bestimmten Nicht-EU-Gewässern für bestimmte, über internationale Verhandlungen und Übereinkünfte regulierte Fischbestände und Bestandsgruppen ([5]).

(3) Gemäß Artikel 105 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 kürzt die Kommission die künftigen Fangquoten eines Mitgliedstaats, wenn sie feststellt, dass dieser Mitgliedstaat die ihm zugeteilten Fangquoten überschritten hat.

(4) Gemäß Artikel 105 Absätze 2 und 3 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 erfolgen diese Kürzungen im folgenden Jahr oder in den folgenden Jahren unter Anwendung bestimmter, in diesen Absätzen genannter Multiplikationsfaktoren.

(5) Einige Mitgliedstaaten haben ihre Fangquoten für das Jahr 2012 überschritten. Daher ist es angebracht, von den diesen Mitgliedstaaten für das Jahr 2013 zugeteilten Fangquoten und gegebenenfalls auch in den nachfolgenden Jahren Abzüge wegen Überfischung der Bestände vorzunehmen.

(6) Im Jahr 2012 hat Spanien in den Gebieten IX und X, EU-Gewässer von CECAF 34.1.1 (NEP/93411) seine Quote für

([1]) ABl. L 356 vom 22.12.2012, S. 22.
([2]) ABl. L 323 vom 22.11.2012, S. 2.
([3]) ABl. L 356 vom 22.12.2012, S. 19.
([4]) ABl. L 23 vom 25.1.2013, S. 1.
([5]) ABl. L 23 vom 25.1.2013, S. 54.

▼B

Kaisergranat überfischt. Da für diesen Bestand ein Mehrjahresplan ([1]) gilt, sollte ein Multiplikationsfaktor von *1,5 angewandt werden. Mit Schreiben vom 26. März 2013 hat Spanien darum ersucht, den vorzunehmenden Abzug über einen Zeitraum von drei Jahren zu verteilen. In der Erwägung, dass eine erhebliche Quotenkürzung zu übermäßigen Rückwürfen der betreffenden Art im Sinne von Nummer 3 Buchstabe b der Mitteilung der Kommission über die Leitlinien für den Abzug von Quoten gemäß Artikel 105 Absätze 1, 2 und 5 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 ([2]) führen würde, gibt die Kommission diesem Ersuchen statt.

(7) Mit der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 700/2012 der Kommission vom 30. Juli 2011 über Abzüge von den Fangquoten für 2012 für bestimmte Fischbestände wegen Überfischung in vorangegangenen Jahren ([3]) sowie der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1136/2012 der Kommission vom 30. November 2012 über Abzüge von den Fangquoten für 2012 für bestimmte Fischbestände wegen Überfischung anderer Bestände in vorangegangenen Jahren und zur Änderung der Durchführungsverordnung (EU) Nr. 700/2012 hinsichtlich der in künftigen Jahren abzuziehenden Mengen ([4]) wurden für einige Länder und einige Arten Abzüge von den Fangquoten für 2012 vorgenommen. Allerdings waren die vorzunehmenden Abzüge bei einigen Mitgliedstaaten höher als ihre entsprechende Quote für 2012, so dass die Abzüge in dem Jahr nicht vollständig vorgenommen werden konnten. Um sicherzustellen, dass in solchen Fällen die Abzüge in voller Höhe vorgenommen werden, sollten die verbleibenden Mengen bei den Abzügen von den Quoten für das Jahr 2013 und gegebenenfalls den Quoten für die folgenden Jahre berücksichtigt werden —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Die Fangquoten, die für das Jahr 2013 in den Verordnungen (EU) Nr. 1262/2012, (EU) Nr. 1088/2012, (EU) Nr. 1261/2012, (EU) Nr. 39/2013 und (EU) Nr. 40/2013 festgelegt sind, werden nach Maßgabe des Anhangs gekürzt.

(2) Absatz 1 gilt unbeschadet der Kürzungen, die in der Verordnung (EU) Nr. 165/2011 der Kommission ([5]) vorgesehen sind.

Artikel 2

Der für Spanien vorzunehmende Abzug von 75,45 Tonnen für das Jahr 2013 infolge der Überfischung des Kaisergranat-Bestands im Gebiet IX und X, EU-Gewässer von CECAF 34.1.1 (NEP/93411) wird über drei Jahre verteilt.

([1]) Verordnung (EG) Nr. 2166/2005 des Rates vom 20. Dezember 2005 mit Maßnahmen zur Wiederauffüllung der südlichen Seehecht- und der Kaisergranatbestände in der Kantabrischen See und westlich der Iberischen Halbinsel und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 850/98 zur Erhaltung der Fischereiressourcen durch technische Maßnahmen zum Schutz von jungen Meerestieren (ABl. L 345 vom 28.12.2005, S. 5).
([2]) ABl. C 72 vom 10.3.2012, S. 27.
([3]) ABl. L 203 vom 31.7.2012, S. 52.
([4]) ABl. L 331 vom 1.12.2012, S. 31.
([5]) ABl. L 48 vom 23.2.2011, S. 11.

▼B

Unbeschadet einer etwaigen weiteren Quotenanpassung wegen einer möglichen nachfolgenden Überfischung beträgt die jährliche Kürzung der spanischen Quote für den Bestand NEP/93411 jeweils 25,15 Tonnen in den Jahren 2013, 2014 und 2015.

Artikel 3

Diese Verordnung tritt am siebten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

▼M1

ANHANG

ABZÜGE VON QUOTEN FÜR ÜBERFISCHTE BESTÄNDE

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
BE	PLE	7FG.	Scholle	VIIf und VIIg	46	185,9	202,9	109,14	17	/	/	/	/	17	
BE	POL	8ABDE.	Pollack	VIIIa, VIIIb, VIIId und VIIIe	0	0	0,2	Entfällt	0,2	/	/	/	/	0,2	
DK	DGS	03A-C.	Dornhai	EU-Gewässer des Gebiets IIIa	0	0	0,82	Entfällt	0,82	/	/	/	/	0,82	
DK	DGS	2AC4-C	Dornhai	EU-Gewässer der Gebiete IIa und IV	0	0	1,29	Entfällt	1,29	/	/	/	/	1,29	
DK	HAD	1N2AB.	Schellfisch	Norwegische Gewässer der Gebiete I und II	0	0	0,16	Entfällt	0,16	/	/	/	/	0,16	
DK	HKE	2AC4-C	Europäischer Seehecht	EU-Gewässer der Gebiete IIa und IV	1 119	875	918,62	104,99	43,62	/	C	/	/	65,43	
DK	OTH	1N2AB.	Andere Arten	Norwegische Gewässer der Gebiete I und II	0	0	4,74	Entfällt	4,74	/	/	/	/	4,74	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
DK	POR	3-1234	Heringshai	Gewässer von Französisch Guayana, Kattegat; EU-Gewässer des Skagerrak, der Gebiete I, II, III, IV, V, VI, VII, VIII, IX, X, XII und XIV; EU-Gewässer der CECAF-Bereiche 34.1.1, 34.1.2 und 34.2	0	0	0,32	Entfällt	0,32	/	/	/	/	0,32	
DE	DGS	2AC4-C	Dornhai	EU-Gewässer der Gebiete IIa und IV	0	0	0,870	Entfällt	0,87	/	/	/	/	0,87	
IE	HAD	7X7A34	Schellfisch	VIIb-k, VIII, IX und X; EU-Gewässer des CECAF-Bereichs 34.1.1	3 699	3 745	4 126,037	110,17	381,037	1,2	/	/	/	457,244	
IE	PLE	7FG.	Scholle	VIIf und VIIg	197	72	76,21	105,86	4,21	/	/	/	/	4,21	
IE	PLE	7HJK.	Scholle	VIIh, VIIj und VIIk	77	86	99,3	115,47	13,3	/	/	/	/	13,3	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
IE	SOL	7BC.	Gemeine Seezunge	VIIb und VIIc	37	37	37,688	101,86	0,688	/	/	/	/	0,688	
IE	WHG	07A.	Wittling	VIIa	52	56	57,089	101,94	1,089	/	/	/	/	1,089	
EL	BFT	AE45-WM	Roter Thun	Atlantik, östlich von 45° W, und Mittelmeer	124,37	174,37	176,36	101,14	1,99	/	C	/	/	1,55	1,435
ES	ALF	3X14-	Schleimköpfe	EU- und internationale Gewässer der Gebiete III, IV, V, VI, VII, VIII, IX, X, XII und XIV	74	61	66,53	109,07	5,53	/	/	/	/	5,53	
ES	BLI	5B67-	Blauleng	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete Vb, VI und VII	62	21,07	25,29	120,03	4,22	/	/	/	0,07	0	4,29
ES	BSF	56712-	Schwarzer Degenfisch	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete V, VI, VII und XII	124	113,12	124,57	110,12	11,45	/	/	61,52	/	72,97	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
ES	BSF	8910-	Schwarzer Degenfisch	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete VIII, IX und X	11	11	52,48	477,09	41,48	/	/	0,60	/	9,23	32,85
ES	BUM	AT-LANT	Blauer Marlin	Atlantik	24	24	34,28	142,83	10,28	/	/	/	/	10,28	
ES	DGS	15X14	Dornhai	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete I, V, VI, VII, VIII, XII und XIV	0	0	5	Entfällt	5	/	/	/	/	5	
ES	DWS	56789-	Tiefseehaie	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete V, VI, VII, VIII und IX	0	0	11,79	Entfällt	11,79	/	/	/	/	11,79	
ES	GFB	89-	Gabeldorsch	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete VIII und IX	242	189,8	246,24	129,74	56,44	/	/	/	/	56,44	
ES	GHL	N3LM-NO	Schwarzer Heilbutt	NAFO 3LMNO	4 486	4 687,7	4 694,2	100,14	6,5	/	C	/	/	9,75	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
ES	HAD	5BC6A.	Schellfisch	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete Vb und VIa	0	14,27	15,07	105,61	0,80	/	/	21,07	/	11,15	10,72
ES	HAD	7X7A34	Schellfisch	VIIb-k, VIII, IX und X; EU-Gewässer des CECAF-Bereichs 34.1.1	0	106	106,08	100,08	0,08	/	/	/	/	0,08	
ES	HKE	571214	Europäischer Seehecht	VI und VII; EU-Gewässer und internationale Gewässer des Gebiets Vb; internationale Gewässer der Gebiete XII und XIV	9 109	12 034,1	12 351,35	102,64	317,25	/	C	/	/	475,875	
ES	NEP	9/3411	Kaisergranat	IX und X; EU-Gewässer des CECAF-Bereichs 34.1.1	68	88	138,3	157,16	50,3	/	C	/	/	25,15 (6)	50,30
ES	ORY	1CX14	Granatbarsch	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete I, II, III, IV, V, VIII, IX, X, XII und XIV	0	0	0,16	Entfällt	0,16	/	/	/	/	0,16	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
ES	POK	56-14	Seelachs	VI; EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete Vb, XII und XIV	0	13	13,1	100,77	0,10	/	/	27,60	/	27,70	
ES	POR	3-1234	Heringshai	Gewässer von Französisch Guayana, Kattegat; EU-Gewässer des Skagerrak, der Gebiete I, II, III, IV, V, VI, VII, VIII, IX, X, XII und XIV; EU-Gewässer der CECAF-Bereiche 34.1.1, 34.1.2 und 34.2	0	0	0,01	Entfällt	0,01	/	/	/	/	0,01	
ES	PRA	N3L.	Tiefseegarnelen	NAFO 3L	105,5	33,8	33,8	100	0	/	/	6,30	/	6,30	
ES	SOL	8AB.	Gemeine Seezunge	VIIIa und VIIIb	10	9,47	11,31	119,43	1,84	/	C	0,52	/	0,28	3
ES	USK	567EI.	Lumb	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete V, VI und VII	14	0,15	0,15	100	0	/	/	28,55	/	5,68	22,87

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
FR	HAD	7X7A34	Schellfisch	VIIb-k, VIII, IX und X; EU-Gewässer des CECAF-Bereichs 34.1.1	11 096	11 357	11 911	104,88	554	/	/	/	/	554	
FR	MAC	*8ABD.	Makrele	VIIIa, VIIIb und VIIId	50,25	50,25	50,30	100,10	0,05	/	/	/	/	0,05	
CY	BFT	AE45-WM	Roter Thun	Atlantik, östlich von 45° W, und Mittelmeer	66,98	16,98	17,906	105,45	0,926	/	C	/	/	1,389	
LT	GHL	N3LM-NO	Schwarzer Heilbutt	NAFO 3LMNO	23	112,58	207,433	184,25	94,853	/	C	/	/	22	120,279
LT	JAX	2A-14	Stöcker und dazugehörige Beifänge	EU-Gewässer der Gebiete IIa, IVa; VI, VIIa-c,VIIe-k, VIIIa, VIIIb, VIIId und VIIIe; EU-Gewässer und internationale Gewässer des Gebiets Vb; internationale Gewässer der Gebiete XII und XIV	0	1 840	1 838,319	99,91	– 1,681	/	/	608,80	/	606,119	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
NL	BSF	56712-	Schwarzer Degenfisch	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete V, VI, VII und XII	0	0	0	0	/	/	/	/	5	5	
NL	DGS	15X14	Dornhai	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete I, V, VI, VII, VIII, XII und XIV	0	0	1,622	Entfällt	1,622	/	/	/	/	1,622	
NL	DGS	2AC4-C	Dornhai	EU-Gewässer der Gebiete IIa und IV	0	0	1,23	Entfällt	1,23	/	/	/	/	1,23	
NL	HKE	571214	Europäischer Seehecht	VI und VII; EU-Gewässer und internationale Gewässer des Gebiets Vb; internationale Gewässer der Gebiete XII und XIV	183	56	110,565	197,44	54,565	/	C	/	/	81,848	
NL	HKE	*57-14	Europäischer Seehecht	VI und VII; EU-Gewässer und internationale Gewässer des Gebiets Vb; internationale Gewässer der Gebiete XII und XIV	6	6	6,198	103,30	0,198	/	C	/	/	0,297	
NL	LEZ	07.	Butte	VII	0	0	0,056	N.A.	0,056	/	/	/	/	0,056	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
NL	SBR	678-	Rote Fleckbrasse	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete VI, VII und VIII	0 (6 für andere)	0 (6 für andere)	8,615	143,58 (verglichen mit 6)	2,615			/	6	8,615	
NL	SRX	07D.	Rochen	EU-Gewässer des Gebiets VIId	4	12	12,015	100,13	0,015	/	/	/	/	0	0,015
PL	COD	1/2B.	Kabeljau	I und IIb	2 285	3 565	3 565,574	100,02	0,574	/	/	/	/	0,574	
PL	GHL	1N2AB	Schwarzer Heilbutt	Norwegische Gewässer der Gebiete I und II	0	0	0	0	0	/	/	/	1	1	
PL	HAD	2AC4	Schellfisch	IV; EU-Gewässer des Gebiets IIa	0	0	0	0	0	/	/	/	16	16	
PL	HER	3D-R30	Hering	EU-Gewässer der Unterdivisionen 25-27, 28.2, 29 und 32	19 537	19 537	21 270,651	108,87	1 733,651	1,1	/	/	/	1 907,016	
PL	MAC	2A34	Makrele	IIIa und IV; EU-Gewässer der Gebiete IIa, IIIb, IIIc und Unterdivisionen 22-32	0	0	0	0	0	/	/	/	5	5	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
PL	RED	514GRN	Rotbarsch	Grönländische Gewässer der Gebiete V und XIV	0	0	0	0	0	/	/	/	1	1	
PL	SPR	3BCD-C	Sprotte und dazugehörige Beifänge	EU-Gewässer der Unterdivisionen 22-32	66 128	66 128	66 605,314	100,72	477,314	/	/	/	/	0	477,314
PL	WHB	1X14	Blauer Wittling	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete I, II, III, IV, V, VI, VII, VIIIa, VIIIb, VIIId, VIIIe, XII und XIV	0	0	0	0	0	/	/	/	8	8	
PT	ALF	3X14-	Schleimköpfe	EU- und internationale Gewässer der Gebiete III, IV, V, VI, VII, VIII, IX, X, XII und XIV	214	203	239,129	117,8	36,129	/	A	/	/	54,194	
PT	BUM	AT-LANT	Blauer Marlin	Atlantik	48,6	48,6	61,673	126,9	13,073	/	/	3,30	/	16,373	
PT	COD	1/2B.	Kabeljau	I und IIb	2 449	1 946,7	1 946,95	100,01	0,25	/	/	/	/	0,25	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
PT	GHL	1N2AB	Schwarzer Heilbutt	Norwegische Gewässer der Gebiete I und II	0	0	1,508	/	0	/	/	/	11,00	12,508	
PT	HAD	1N2AB	Schellfisch	Norwegische Gewässer der Gebiete I und II	0	23,93	23,926	99,98	– 0,004	/	/	/	383,93	7,8	376,126
PT	MAC	8C3411	Makrele	VIIIc, IX und X; EU-Gewässer des CECAF-Bereichs 34.1.1	6 258	5 471,5	5 472,57	100,02	1,07	/	/	/	/	0	1,07
PT	NEP	08C.	Kaisergranat	VIIIc	0	0	0,963	Entfällt	0,963	/	C	/	/	1,444	
PT	PLE	8/3411	Scholle	VIII, IX und X; EU-Gewässer des CECAF-Bereichs 34.1.1	66	64,8	71,506	110,35	6,706	/	/	/	/	4,8	1,906
PT	POK	1N2AB.	Seelachs	Norwegische Gewässer der Gebiete I und II	0	8,16	8,16	100	0	/	/	/	223,06	13,3	209,76
PT	POL	08C.	Pollack	VIIIc	0	0	0,043	Entfällt	0,043	/	/	/	/	0,043	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
▼M2															
PT	RED	N3NL	Rotbarsch	NAFO 3LN	0	982,5	1 112,457	113,23	129,957	1,2	/	/	/	155,948	
▼M1															
PT	WHM	AT-LANT	Weißer Marlin	Atlantik	21,8	21,8	26,021	119,36	4,221	/	/	/	/	1,2	3,021
RO	TUR	F3742C	Steinbutt	EU-Gewässer des Schwarzen Meers	43,2	43,2	43,213	100,03	0,013	/	/	/	/	0,013	
UK	COD	N01514 *Neuer Code N1GL14*	Kabeljau	Grönländische Gewässer der NAFO-Gebiete 0 und 1; grönländische Gewässer der Gebiete V und XIV	364	1 116,4	1 165,1	104,36	48,7	/	/	/	/	48,7	
UK	DGS	15X14	Dornhai	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete I, V, VI, VII, VIII, XII und XIV	0	0	2,8	Entfällt	2,8	/	/	/	/	2,8	
UK	DGS	2AC4-C	Dornhai	EU-Gewässer der Gebiete IIa und IV	0	0	0,3	Entfällt	0,3	/	/	/	/	0,3	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
Vereinigtes Königreich	GHL	2A-C46	Schwarzer Heilbutt	EU-Gewässer der Gebiete IIa und IV; EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete Vb und VI	123	62	67	108,06	5	/	/	/	/	5	
UK	GHL	514GRN	Schwarzer Heilbutt	Grönländische Gewässer der Gebiete V und XIV	275	0	1	Entfällt	1	/	/	/	/	0	1
UK	GHL	N01GR-N *Neuer Code GHL/ NIGRN.*	Schwarzer Heilbutt	Grönländische Gewässer der NAFO-Gebiete 0 und 1	0	0	0,2	Entfällt	0,2	/	/	/	/	0,2	
UK	HAD	7X7A34	Schellfisch	VIIb-k, VIII, IX und X; EU-Gewässer des CECAF-Bereichs 34.1.1	1 665	1 822	1 891,5	103,81	69,5	/	/	/	/	69,5	
UK	HAL	514GRN	Atlantischer Heilbutt	Grönländische Gewässer der Gebiete V und XIV	0	0	1,8	Entfällt	1,8	/	/	/	/	1,8	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
UK	HER	5B6ANB	Hering	EU-Gewässer und internationale Gewässer der Gebiete Vb, VIb und VIaN	13 837	11 931,5	12 064,2	101,11	132,7	/	C	/	/	199,05	
UK	NOP	2A3A4.	Stintdorsch und dazugehörige Beifänge	IIIa; EU-Gewässer der Gebiete IIa und IV	0	0	6	Entfällt	6	/	/	/	/	6	
UK	PLE	7FG.	Scholle	VIIf und VIIg	43	41,6	43,7	105,05	2,1	/	/	/	/	2,1	
UK	POR	3-1234	Heringshai	Gewässer von Französisch Guayana, Kattegat; EU-Gewässer des Skagerrak, der Gebiete I, II, III, IV, V, VI, VII, VIII, IX, X, XII und XIV; EU-Gewässer der CECAF-Bereiche 34.1.1, 34.1.2 und 34.2	0	0	0,1	Entfällt	0,1	/	/	/	/	0,1	

▼M1

Mitgliedstaat	Artencode	Gebietscode	Artenname	Gebietsbezeichnung	Ausgangsquote 2012	Zulässige Anlandungen 2012 (angepasste Menge insgesamt in Tonnen) (1)	Gesamtfänge 2012 (Menge in Tonnen)	Quotenausschöpfung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (in %)	Überfischung in Bezug auf die zulässigen Anlandungen (Menge in Tonnen)	Multiplikationsfaktor (2)	Zusätzlicher Multiplikationsfaktor (3) (4)	Verbleibender Abzug aus 2012	Verbleibender Saldo (5)	Abzüge 2013 (Menge in Tonnen)	Verbleibende 2014 und in den nachfolgenden Jahren vorzunehmende Abzüge (Menge in Tonnen)
UK	RED	514GR-N *Neuer Code RED/ N1G14P*	Rotbarsch	Grönländische Gewässer der Gebiete V und XIV	31	31	31,3	100,97	0,3	/	/	/	/	0,3	
UK	WHG	56-14	Wittling	VI; EU-Gewässer und internationale Gewässer des Gebiets Vb; internationale Gewässer der Gebiete XII und XIV	176	202	204,9	101,44	2,9	/	/	/	/	2,9	

(1) Einem Mitgliedstaat aufgrund der betreffenden Verordnungen über die Fangmöglichkeiten zugeteilte Quoten unter Berücksichtigung des Tauschs von Fangmöglichkeiten gemäß Artikel 20 Absatz 5 der Verordnung (EG) Nr. 2371/2002, von Quotenübertragungen gemäß Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 847/96 des Rates und/oder der Neuaufteilung und des Abzugs von Fangmöglichkeiten gemäß den Artikeln 37 und 105 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 147/2007 der Kommission bzw. der Verordnung (EU) Nr. 165/2011 der Kommission.

(2) Gemäß Artikel 105 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates. Abzüge in Höhe der Überfischung * 1,00 gilt in allen Fällen, in denen die Überfischung 100 Tonnen oder weniger beträgt.

(3) Gemäß Artikel 105 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1224/2009 des Rates.

(4) Buchstabe „a“ bedeutet, dass ein zusätzlicher Multiplikationsfaktor von 1,5 aufgrund kontinuierlicher Überfischung in den Jahren 2010, 2011 und 2012 angewendet wurde. Buchstabe „c“ bedeutet, dass ein zusätzlicher Multiplikationsfaktor von 1,5 angewendet wurde, da für den Bestand ein Mehrjahresplan gilt.

(5) Verbleibende Mengen aus Überfischung in den Jahren vor Inkrafttreten der Kontrollverordnung (EG) Nr. 1224/2009, die nicht von einem anderen Bestand abgezogen werden können.

(6) Auf Ersuchen Spaniens werden die im Jahr 2013 vorzunehmenden Abzüge von 75,45 Tonnen über drei Jahre verteilt, d. h. es werden pro Jahr (2013, 2014 und 2014) 25,15 Tonnen abgezogen.